

Artikel vom 11.12.2023

BWK Straubing-Regen

Verabschiedung von Bundeswahlkreis- Geschäftsführer Norbert Schmid



Bei der Abschiedsfeier für den scheidenden Bundeswahlkreisgeschäftsführer: Von links CSU-Kreistagsfraktionsvorsitzender Ewald Seifert, MdB Alois Rainer, der neue Bundeswahlkreisgeschäftsführer Konrad Hinterdobler, MdL Josef Zellmeier, Norbert Schmid, MdL Dr. Stefan Ebner, OB Markus Pannermayr, Julia Böckl, Bezirksrat Franz Schreyer und Landrat Josef Laumer. (Foto: Schachtner)

Mit ganzer Kraft für die CSU gewirkt

Drei Kreisverbände verabschieden sich von Bundeswahlkreis- Geschäftsführer Norbert Schmid

Wolferszell. Er war fast 40 Jahre für die CSU im Einsatz, davon fast 30 Jahre als CSU-Bezirksgeschäftsführer und Geschäftsführer des Bundeswahlkreises Straubing-Regen: Doch zum 1. November ist Norbert Schmid in den Ruhestand gegangen. Die Kreisverbände Straubing, Straubing-Bogen und Regen haben ihn am Sonntagabend in Wolferszell feierlich verabschiedet.

Die drei Kreisvorsitzenden Josef Zellmeier (Straubing-Bogen), Markus Pannermayr (Straubing) und

Dr. Stefan Ebner (Regen) zeichneten den beruflichen, aber auch persönlichen Weg von Norbert Schmid nach und dankten ihm für seine großen Verdienste. „Du hast jahrzehntelang unsere Wahlkämpfe und unsere Partei an vorderster Front mitgestaltet“, würdigte Zellmeier. Norbert Schmid habe stets ein gutes Gespür auch für schwierigere Diskussionen unter den Mitgliedern gehabt: „Du hast immer gewusst, wo es brennt.“ Aus Überzeugung und mit ganzer Kraft habe er für die CSU gewirkt. Zellmeier überreichte Schmid zum Dank die Silbermedaille der CSU-Landtagsfraktion.

Vier Bezirksvorsitzende, vier Ministerpräsidenten und vier Bundeskanzler habe es in der Zeit des Wirkens des Straubinger Geschäftsführers gegeben, blickte Markus Pannermayr zurück. „Ich habe dich die ganze Zeit menschlich und fachlich unglaublich geschätzt“, bekannte er. Schmid habe „zu allen Menschen einen Draht gehabt.“ Von Herzen sagte Pannermayr „Vergelt's Gott“.

Erfolg gehe sehr oft von denen aus, die im Hintergrund wirken, wusste Dr. Stefan Ebner. Schmid habe gerade im CSU-Kreisverband Regen besonders die vergangenen zwölf Jahre eine bewegte Zeit mitbegleitet. Ebner schlüsselte die Buchstaben C, S und U auf. C stehe für „charmant und charakterstark“, S für „schnell“ und U für „unnachgiebig und unbandig netter Kerl.“ Auch MdB und Bundeswahlkreisvorsitzender Alois Rainer dankte dem frischgebackenen Rentner für die Zusammenarbeit. „Ich schätze dich sehr“, sagte er ihm. Er sei ihm stets ein freundschaftlicher Ratgeber gewesen. Als Gemeinschaftsgeschenk bekam Norbert Schmid einen Gutschein für ein E-Bike.

Die Gäste bei der Abschiedsfeier begrüßten auch den neuen Bundeswahlkreisgeschäftsführer. Seit 1. November hat der Straubinger Konrad Hinterdobler diese Aufgabe übernommen und ist auch neuer Bezirksgeschäftsführer der CSU. Die Redner betonten ihre Freude über diese Entscheidung. An diesem Abend bedankten sich auch die Landtags- und Bezirkstagskandidaten Josef Zellmeier, Hans Ritt, Franz Schreyer und Julia Böckl für die große Unterstützung im Wahlkampf. - jos -